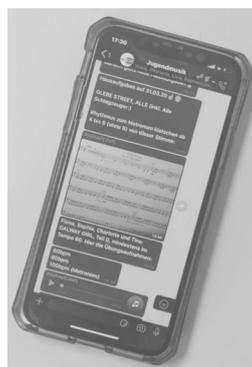


## Jugendmusik Fislisbach und das COVID-19



**Für die Jugendmusikkommission war klar: auch wenn keine gemeinsamen Proben mehr möglich sind, möchten wir etwas für unsere Mitglieder auf die Beine stellen.**

Die Varianten Skype, E-Mail Aufgaben, Whatsapp-Chat wurden diskutiert. Skype wäre eine tolle Möglichkeit, das gemeinsame Musizieren zu ermöglichen. Mit Skype gibt es aber akustische Zeitverzögerungen, ein gemeinsamer Beginn ist erschwert, wodurch diese Variante nicht passend wäre. In unserer Jugend-



*Jugendmusikprobe während dem COVID-19*

musik hat das gemeinsame, rücksichtsvolle, feed-backgebende Musizieren einen grossen Stellenwert. Die E-Mail Variante wäre einfacher, der persönliche Input an die Mitglieder findet nur wenig statt. Wir entschieden uns, einen Whatsapp-Chat einzurichten. Unsere Mitglieder sind zwischen 8 und 16 Jahre und nicht alle Jugendmusikanten besitzen ein eigenes Handy. Welche Handynummern dürfen von den Eltern zugefügt werden? Welche Lösungen

gibt es, dass die Eltern nicht zu viele Nachrichten erhalten? Getrauen sich unsere Mitglieder, Aufnahmen von ihrem Geübten zu senden? Das waren Fragen, die uns beschäftigten.

Am 18. März war unser Chat eingerichtet und die Mitglieder warteten gespannt auf die ersten Informationen ihres Dirigenten Raphael Kalt. Er sendet jeweils am Mittwoch während einer Zeitspanne die Aufgaben mit Hörbeispielen/Notenbildern/Klatschübungen für die einzelnen Stimmen. Bei Unklarheiten können die Mitglieder mittels Anruf oder im Chat direkt nachfragen. Anschliessend geht es zu Hause an das Üben der aufgegebenen Stücke und das Aufnehmen des Geübten. Das Geübte wird am Dienstag während einer bestimmten Zeitspanne in den Chat gestellt. Am Mittwoch gibt Raphael Rückmeldungen an die Mitglieder und sendet erneute Aufgaben.

So erhielten bei unserem Stück Galaxy Girl (Ed Sheeran) die ersten Stimmen selber gespielte Übungsaufnahmen mit unterschiedlichen Tempi von Raphael, wodurch sie das Stück leichter üben konnten. Eine Woche später sand-



*Raphael (Dirigent) bei der Vorbereitung für die Jugendmusikproben über den Chat*

ten sie ihre eigenen Aufnahmen in den Chat und erhielten von Raphael eine Rückmeldung, welche Stellen gut sind und wo noch geübt werden darf.

So können wir den Mitgliedern individuell beim Üben der Stücke weiterhelfen und den Kontakt zueinander behalten. Es ist toll zu sehen, wie die Mitglieder mitmachen und gut unterstützt werden von ihren Eltern. Wir freuen uns aber sehr, wenn wir wieder mittwochs von 18.15-19.45 Uhr in der Aula musizieren dürfen. Denn gemeinsam mit den Gspändli macht das Musizieren doch am meisten Spass.

*Text: Livia Knecht  
Fotos: Fiona Bögli + Gabriel Duss*

## Blasmusik geht immer!

### Frühlingsgrüsse von der Musik Fislisbach

Der Lockdown hat auch für uns Musiker und Musikerinnen der Musik Fislisbach grosse Veränderungen mit sich gebracht. So mussten wir den Probebetrieb bis auf Weiteres einstellen und das Jahreskonzert vom 1. / 2. Mai absagen.

Am 20. April wären wir wie jedes Jahr voller Freude zu unseren Freunden der Zunft zur Gerwe und Schuhmacher ans Sächsilüte gefahren. Doch auch da hiess es für uns: Wir bleiben Zuhause, da die Zürcher ihr beliebtes Frühlingsfest auch nicht durchführen konnten.

Doch wir Musikanten und Musikan-

tinnen machen weiter. Jede und Jeder nutzt diese Zeit für sich, übt fleissig und erfreut die Nachbarn vom Balkon aus mit einem musikalischen Ständchen.

So hoffen wir, dass auch wenn wir dieses Jahr nicht live zuschauen können, wie der Böög uns einen schönen Sommer bringt, dass wir bald alle wieder zusammen gesund im Probelokal sitzen und das Dorf wieder mit Musik beleben können.

Bis es soweit ist, halten wir Sie über unsere Social Media Kanäle Instagram und Facebook auf dem Laufenden.



Denn eins ist klar: #Blasmusikgehtimmer.

*Anna Tani*



*Frühlingsgrüsse vom Sächsilüte 2019  
Foto: Anne Nelissen*